

Mit folgenden Schutzmassnahmen wollen wir den Schutz unserer Gäste während ihres Ferienaufenthaltes weitgehend gewährleisten. Wir setzen im Rahmen unserer Möglichkeiten alles daran, dass unsere Gäste erholsame und risikofreie Ferien verbringen können.

Gäste über 70 Jahre oder mit Vorerkrankungen, erhöhtem Risiko, sowie Gäste mit körpernahe Begleitungsbedarf können zurzeit nur in Absprache mit der Herbergsleitung Ferien in der Herberge verbringen. **Wir bitten die Wohn-Institution/ Betreuungsverantwortlichen uns entsprechend zu informieren. Die Verantwortung für einen Ferienaufenthalt obliegt dem Gast, bzw. seiner Vertretung.**

Sollte in den letzten 14 Tagen vor Anreise innerhalb der Wohn-Institution der Gäste ein Verdacht auf Corona- oder Norovirus aufgetreten sein, muss der Ferienaufenthalt annulliert, bzw. verschoben werden. Es entstehen dadurch keine Unkosten, auch bei kurzfristiger Annullation.

Grundregeln

- ☛ Alle Personen reinigen sich regelmässig die Hände mit Seife oder mit Desinfektionsmittel insbesondere beim Betreten der Herberge.
 - ☛ Auswärtige Besuche der Herberge können momentan nur im Garten empfangen werden.
 - ☛ Auf genügend körperlichen Abstand wird, wenn immer möglich, geachtet. Unnötiger Körperkontakt und Händeschütteln sind zu vermeiden.
 - ☛ Bei Ausflugsfahrten mit den herbergseigenen Fahrzeugen kann die Distanzregel nicht immer eingehalten werden. Wir empfehlen das Tragen von Schutzmasken. **Die Schutzmasken sind vom Feriengast mitzubringen.**
 - ☛ Um das Risiko der anderen Feriengäste zu reduzieren, **sind persönliche Gegenstände für die Freizeitbeschäftigung mitzubringen. Im Speziellen Malstifte und -Hefte, sowie Lesestoff.** Mandala- und Zeichnungsblätter stellen wir wie gewohnt zu Verfügung.
 - ☛ Zum Schutz der anderen Gäste müssen Feriengäste mit Symptomen umgehend abgeholt werden.
-

Folgende betriebliche Anpassungen wurden unter anderem vorgenommen:

- Händedesinfektions-Station beim Haupteingang und beim Esstisch
 - Regelmässige Reinigung von Oberflächen und Gegenständen
 - Speziell beachtet werden: Nasszellen, Abfallentsorgung und Lüften der Gemeinschaftsräume
 - Absperrung und Plexiglas-Schutz bei der Küche
 - Einweghandtücher in allen Nasszellen
 - Zusätzlicher Fernseh-Aufenthalts-Raum
 - Die Garderobe wird aufgehoben. Schuhe- und Jackenwechsel im Zimmer
-

Der Tagesablauf mit Mahlzeiten und täglichen Ausflügen wird bis auf wenige Anpassungen beibehalten. Der Ferienaufenthalt soll nach wie vor ein positives Erlebnis vermitteln. Für Fragen steht Ihnen die Herbergsleitung jederzeit zur Verfügung.